

**Wir spielen Cowboy und Indianer, machste mit?" - Karneval in Escherode**



**Elegant**

Tanzmariechen Tatjana Grass vom Niester Carnevals Club gehört zur Schautanzgarde ihres Vereins. Die Elfjährige beeindruckte das Publikum mit ihrer Professionalität.



**Wild Wild West.** Durch die Sitzung führte zusammen mit dem Elferrat Sitzungspräsidentin Daniela Schäfer. Das Motto in diesem Jahr lautete: „Wir spielen Cowboy und Indianer, machste mit?“ Passend dazu war der Elferrat mit Karohemden und Cowboyhüten ausgestattet. Daniela Schäfer trug ein Saloonkleid.

Alle Fotos: Huck



**Affentanz**

Mit ihrer energiegeladenen Performance sorgte das Affenballett gleich zu Beginn für Stimmung. Sie eröffneten die Prunksitzung mit der ersten Showeinlage des Abends.



Mehr Fotos zu diesem Thema gibt es auf [www.hna.de/foto](http://www.hna.de/foto)

**Närrischer Wilder Westen**

Cowboys und Indianer prägten die Prunksitzung des ECV Escherode am Samstag

**ESCHERODE.** Die roten Jacken hatten der Elferrat in Escherode bei der Prunksitzung am Samstagabend gegen Karohemden und Cowboyhüte getauscht, denn der Karneval des ECV steht noch bis zum kommenden Wochenende unter dem Motto „Wir spielen Cowboy und Indianer, machste mit?“

Und noch etwas war anders: In Escherode gab es in diesem Jahr nicht wie gewohnt ein Prinzenpaar, sondern zum ers-

ten Mal regieren zwei Frauen die Karnevalszeit. Prinzessin Bettina die Erste (Bettina Ferber) und ihre Zofe Elke die Erste (Elke Köhlborn) herrschten in roten Kleidern und mit weißen Blumensträußen über die Escheröder Narren.

Dazu gab es wieder ein buntes Programm mit Büttreden, Sketchen und Musikbeiträgen aus dem Escheröder Carnevals Verein und von Gästen aus den Nachbargemeinden. Durch die Prunksitzung

führte als Sitzungspräsidentin Daniela Schäfer, sie moderierte die Show mit viel Witz und Charme und ließ reichlich Karnevalsorden an Akteure und Gäste verteilen.

Zum zweiten Mal feierten die Escheröder Karneval in der bunt geschmückten Turnhalle, für die Bewirtung sorgte als befreundeter Verein der TSV Escherode. Viele Gäste hatten in diesem Jahr das Motto genutzt und ihre Kostüme mit Cowboyhut, Westernstiefeln

und Jeans eher einfach gehalten, brachten damit aber einen Stück Wilden Westen nach Escherode.

Es gab ein Männerballett, eine Playbackshow, Schunkelrunden im Sitzen, im Stehen und mit auf und nieder, Büttreden, Funkentänze und Sketche mit aufwändiger Kulisse. Der ECV Escherode hatte sich wieder einiges einfallen lassen und ein dreieinhalbstündiges Programm auf die Beine gestellt. (zwh)



**König der Heimwerker**

Der Vorsitzende vom ECV, Lutz Stock, hielt als König der Heimwerker eine Bütt über die moderne Rolle des Mannes.

**Reisefieber**

Giesela Thieme sorgte mit ihrer Bütt einer Hausfrau, die eine Kreuzfahrt gewonnen hat, für reichlich Lacher im Saal. Dabei hatte sie einen Koffer voller Dinge, die man auf einem Schiff dringend braucht, vom Spitzen-BH bis zur Salatgurke.



**Zitate aus der Bütt**

Aus dem Sketch von Johanna Kindler, Dominik Ferber und Jannik Schauwecker:

**Schüler zur Lehrerin:** „*Sie sind ja doch da heute. Sie haben doch gestern gesagt, es sei Schluss für heute und morgen fahren sie fort.*“

**Lehrer:** „*Habt ihr schon gehört? Unser Rektor ist gestorben.*“

**Schüler:** „*Aber wer ist mit ihm gestorben? In der Anzeige stand doch: Mit ihm starb einer unserer fähigsten Mitarbeiter.*“

**Lehrer:** „*Was war Jesus von Beruf?*“

**Schüler:** „*Student. Er hat mit 30 noch Zuhause gewohnt, hatte lange Haare und wenn er was tat, war es ein Wunder.*“

Aus dem Sketch von Anne Traudmann und Hedi Brandt:

**Patient:** „*Frau Doktor, mein linkes Bein tut weh.*“

**Arzt:** „*Das kommt vom Alter.*“

**Patient:** „*Das kann nicht sein, mein rechtes Bein ist genauso alt und das tut nicht weh.*“ (zwh)

**Auch Abba dabei**

Als Agnetha und Frida, Benny und Björn traten Anne Traudmann, Alexandra Umbach, Heike Lukas und Sandra Stock auf. Mit Abba-Hits von Money, Money bis Waterloo.

**TERMINE**

**Es wird noch weiter gefeiert**

Donnerstag, 3. März, ab 19.19 Uhr: Weiberfastnacht mit Travestiekünstler Scotti.  
Sonntag, 4. März, ab 15 Uhr: Nachmittagsitzung

**Wie im Mittelalter Tanz der Funken**

Die „Lossesterne“ aus Kaufungen in aufwändigen mittelalterlichen Gewandungen setzten einen eigenen Akzent in der karnevalistischen Wild-West-Welt.

Die Funkenmariechen vom ECV hatten ihren Tanz mit Zugabe selbst choreografiert und machten in ihren Kostümen in den Vereinsfarben eine besonders gute Figur.

